

Tagungsort

Landesvertretung Bremen, Hiroshimastraße 24, 10785 Berlin
Telefon: 030/269 30 34 928

Kontakt für Teilnehmende

Die Mitarbeiterinnen des Tagungssekretariats stehen Ihnen für alle Fragen rund um die Organisation der Weiterbildungsveranstaltung und der Teilnahmemodalitäten gerne zur Verfügung. Tel. 06232/654-226/-269/-175/ Fax 06232/654-488/ tagungssekretariat@uni-speyer.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 28.02.2020 per E-Mail bei unserem Kooperationspartner für die Veranstaltung an: breier@redeker.de

Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmezahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Beitrag

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

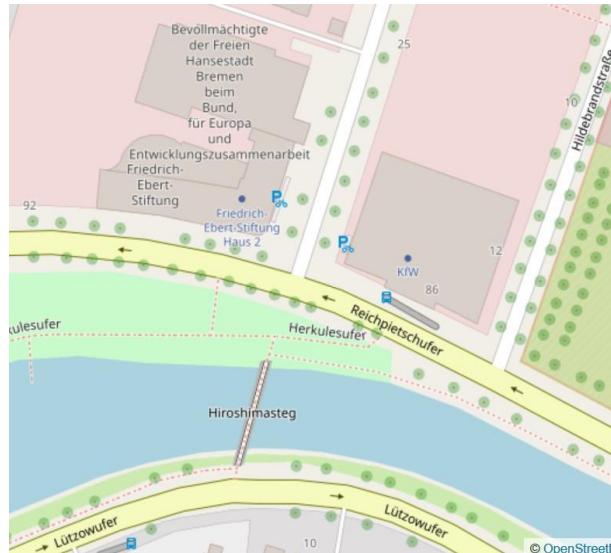
Übernachtung

Der Teilnahmebeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Die Landesvertretung Bremen in Berlin betreibt ein Gästehaus. Nähere Infos unter <https://www.derbevollmaechtigte.bremen.de>

Datenschutzrechtliche Hinweise

Verantwortlicher i.S.v. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die Rechtsanwaltssozietät Redeker Sellner Dahs Partnerschaftsgesellschaft mbB, Willy-Brandt-Allee 11, 53113 Bonn (im Weiteren: „wir“). Mit den nachstehenden Ausführungen informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten, d. h. insbesondere erheben und speichern. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter datenschutz@redeker.de oder unter unserer Postadresse mit dem Zusatz „die Datenschutzbeauftragte“. Wir verarbeiten Ihre bei der Anmeldung übermittelten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Wir speichern Ihre Kontaktdaten für künftige, weitere Veranstaltungseinladungen.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Sofern keine gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen, löschen wir Ihre Daten, wenn diese für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nicht, auch nicht an die als Mitveranstalterin fungierende Universität Speyer. Sie haben nach der DS-GVO ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Datenübertragung, Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung, ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (insbesondere hinsichtlich der Datenverarbeitung für künftige Veranstaltungseinladung). Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen



Anreise

Bushaltestelle „Hiroshimasteg“ (Linie M29) – von dort ca. 1 Minute Fußweg

Nächste U-Bahnstation: Kurfürstenstraße (U1, U3 – 1,5 km entfernt) oder Mendelssohn-Bartholdy-Park (U2 – 1,7 km entfernt, Umstiegsmöglichkeit auf Bus M29)

Nächste S-Bahn-Haltestelle: Potsdamer Platz (2 km entfernt)

Die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung

06. März 2020

Berlin / LV Bremen

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. M. Martini
Dr. C. Böllhoff

Die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung

Umsetzungsstand und rechtliche Herausforderungen

Die Digitalisierung der Verwaltung nimmt an Fahrt auf: Das Online-Zugangsgesetz (ÖZG) setzt Bund und Ländern eine Frist bis 2022, Verwaltungsleistungen auch digital anzubieten.

Im föderalen Bundesstaat ist dadurch Einiges in Gang geraten. Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten, wenn der Staat seine Kommunikationskanäle zum Bürger und seine internen Prozesse digitalisiert – und wo sind künftig Änderungen notwendig?

Die Veranstaltung bietet einen aktuellen Einblick in ein wichtiges IT-Mammutprojekt und den beteiligten Akteuren die Möglichkeit, in die Zukunft der digitalen Verwaltung zu blicken.

Prof. Dr. M. Martini

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften
Speyer
Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung,
Programmbereich „Digitalisierung“

Dr. Cornelius Böllhoff

Rechtsanwalt in der Kanzlei Redeker Sellner Dahs

Freitag, 06. März 2020

- 14.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Cornelius Böllhoff
Rechtsanwalt REDEKER SELLNER
DAHS
- 14.15 Uhr **Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung – IT-Planungsrat in neuer Rolle?**
Hans-Henning Lühr
Staatsrat in Bremen und stellv.
Vorsitzender des IT-Planungsrats
- 14.45 Uhr **Umsetzungsstand der Verwaltungsdigitalisierung auf Bundesebene**
Ernst Bürger
Bundesministerium des Innern, für
Bau und Heimat
- 15.15 Uhr **Die EU-Verordnung zum Single Digital Gateway**
Prof. Dr. Thorsten Siegel
FU Berlin
- 15.45 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Podiumsdiskussion
Rechtliche und tatsächliche Probleme: Verhindert der Föderalismus die Digitalisierung der Verwaltung?
u.a. mit
PD Dr. Ariane Berger
(Landkreistag / FU Berlin)
- 17.00 Uhr **Schlussworte**
Prof. Dr. Mario Martini
DUV/FÖV Speyer
- 17.15 Uhr Empfang und Imbiss